

Zeitschrift:	Fachblatt für schweizerisches Anstaltswesen = Revue suisse des établissements hospitaliers
Herausgeber:	Schweizerischer Verein für Heimerziehung und Anstaltsleitung; Schweizerischer Hilfsverband für Schwererziehbare; Verein für Schweizerisches Anstaltswesen
Band:	33 (1962)
Heft:	8
Rubrik:	Stellenvermittlung des Vereins für Schweiz. und Anstaltswesen (VSA)

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 07.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Neue Berufsbilder

Sozialarbeiter / Sozialarbeiterin

Im Mittelpunkt der Sozialarbeit steht der in Not geratene Mensch. Der Ausbau der Sozialversicherung und anderer staatlicher und privater Einrichtungen sowie die andauernd gute Beschäftigungslage haben zwar die Zahl der finanziell Hilfsbedürftigen vermindert. Die soziale Not liegt jedoch heute häufig im Menschen selbst, in seinen Anpassungsschwierigkeiten an das technisierte Leben und den hektischen Betrieb der Hochkonjunktur, in seiner Wurzellosigkeit und in der falschen Einschätzung seiner Kräfte. Es braucht deshalb in der Sozialen Arbeit reife und gut ausgebildete junge Menschen.

Die Schrift von Gertrud Hungerbühler, Berufsberaterin, Wattwil SG, vermittelt einen Einblick in den Aufgabenkreis, die Arbeitsweise und die Methoden des Sozialarbeiters und gibt Auskunft über die Anforderungen, die Ausbildung an den Schulen für Soziale Arbeit sowie über weitere wissenswerte Einzelheiten dieses Berufes. Die 40seitige Broschüre wurde von Rosemarie Joray mit hübschen Zeichnungen illustriert. Preis Fr. 2.50.

Modellschreiner

Nur wenige der vor der Berufswahl stehenden jungen Leute haben vom Modellschreinerberuf eine richtige Vorstellung. Viele meinen, er habe es mit Modellen von Kirchen, Schulhäusern oder ganzen Stadtquartieren zu tun, dabei gehört er zu den Berufen der Metall- und Maschinenindustrie. Die Verkennung dieses Berufes mag nicht nur von der falsch verstandenen Berufsbezeichnung herrühren, sondern vielleicht auch durch die Tatsache begründet sein, dass der Werdegang einer Maschine wenig bekannt ist und dass die Arbeit des Modellschreiners am Endprodukt nicht mehr direkt sichtbar ist.

Nach der Lektüre des mit 9 ganzseitigen Fotos ausgestatteten Berufsbildes von Fachlehrer Walter Schneider, Schaffhausen, kennt der Leser nicht nur den Werdegang der Gusstücke einer Maschine, sondern er weiss auch was ein Modell ist und wie ein solches unter den geschickten Händen des Modellschreiners entsteht. Preis Fr. 2.—.

Weinküfer

Dieser Beruf ist ebenfalls wenig bekannt und wird vielfach verkannt. Letzteres wohl deshalb, weil die Ausübung des Berufes sich gegenüber früher stark geändert hat. Die Zeiten sind vorbei, da der Küfer in erster Linie für das Fass sorgte und den Wein so behandelte, wie es schon der Vater und der Grossvater getan hatten. Heute ist dem Weinküfer vor allem die Pflege und Kontrolle des Weines überbunden. Diese erfolgt in hellen und sauberen Kellern mit modernsten Maschinen und in Laboratorien nach neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen.

Das Berufsbild, welches in Verbindung mit der Schweizerischen Obst- und Weinfachschule Wädenswil entstanden ist, orientiert über alles Wissenswerte dieses Berufes und ist mit 11 ganzseitigen Bildern geschmückt. Preis Fr. 2.—.

Die genannten Schriften können beim Zentralsekretariat für Berufsberatung, Postfach Zürich 22, bezogen werden, wo auch der Verlagsprospekt 1962 mit weiteren Schriften zur Berufswahl gratis erhältlich ist.

Stellenvermittlung des Vereins für Schweiz. Anstaltswesen (VSA)

Stellenanzeiger

der Zentralen Stellenvermittlung des VSA:

Wiesenstr. 2, Zürich 8, Ecke Seefeldstr., Tramhaltestelle
Kreuzstrasse. Tel. (051) 34 45 75. Postcheck VIII 28118.

Sprechstunden: Montag und Donnerstag vormittags von 9 bis 11 Uhr; täglich von 14 bis 16 Uhr; Freitag nach Vereinbarung.

Vermittlungsgebühr:

Arbeitgeber: 10 Prozent des Nettolohnes, mindestens Fr. 25.—.

Arbeitnehmer: Einschreibgebühr Fr. 5.—. (Keine Vermittlungsgebühr.)

Stellengesuche

Die mit /I bezeichneten Stellengesuche sind in dieser Nummer auch als Inserat zu finden.

- 3284 Junge deutsche Tochter, bereits in der Schweiz, sucht zum Eintritt auf zirka 1. September Stelle im Kanton Zürich als **Kindergehilfin/Erzieherin**.
- 3285 Tochter, Absolventin einer Schule für soziale Arbeit sucht zum Eintritt auf den 1. September Stelle als **Erzieherin** für eine Bubengruppe.
- 3286 Junge Oesterreicherin sucht zum Eintritt nach Uebereinkunft Stelle in Erziehungs- oder Kinderheim als **Gehilfin/Erzieherin**.
- 3287 Junge Holländerin, gelernte Bürolistin sucht Stelle in der Schweiz als **Kindergehilfin/Anfängerin**.
- 3288 Gut ausgewiesene Tochter sucht auf den Dezember, eventuell nach Uebereinkunft Stelle in Heim als **Erzieherin**.
- 3289 Gut ausgewiesene Hausbeamtin sucht neuen Wirkungskreis in Heim oder Anstalt als **Hausbeamtin**. Eintritt auf den 1. Oktober, eventuell nach Uebereinkunft.
- 3290 Gut ausgewiesene Tochter mit Praxis als Bürolistin sucht zum Eintritt auf den 1. Oktober eine Stelle als **Heimleiterin**, eventuell **Gehilfin der Hausmutter**.
- 3291 Junge deutsche Tochter sucht zum Eintritt nach Uebereinkunft Stelle in der Schweiz als **Kindergärtnerin**.
- 3292 Junge deutsche Tochter, die das Kindergarten-seminar beendet, sucht auf den 15. September, evtl. nach Uebereinkunft Stelle als **Kindergärtnerin**.

- 3293 Junge deutsche Tochter sucht zum Eintritt auf den 1. September Stelle im Welschland als **Kindergehilfin** oder als **Schwesternhilfe**.
- 3294 Junge Oesterreicherin sucht auf den 1. September, eventuell nach Uebereinkunft Stelle in Heim als **Erzieherin/Gehilfin**.
- 3295 Gut ausgewiesene deutsche Tochter sucht auf den 1. Oktober Stelle, vorzugsweise in Zürich oder Umgebung als **Gruppenleiterin**.
- 3296 Junge Norwegerin (noch nicht in der Schweiz) sucht Stelle in Heim als **Kindergehilfin/Anfängerin**.
- 3297 Junge deutsche Kindergärtnerin sucht auf den 1. Oktober, eventuell nach Uebereinkunft Stelle in Heim als **Kindergärtnerin**.
- 3298 Gut ausgewiesene deutsche Tochter sucht zum Eintritt nach Uebereinkunft Stelle als **Kinderpflegerin/Kindergehilfin**.
- 3299 Junge Holländerin, die demnächst in die Schweiz einreist, sucht in Zürich oder Umgebung Stelle in Kinderheim als **Gehilfin**.
- 3300/I Junger strebsamer Mann sucht zum Eintritt nach Uebereinkunft eine Stelle als **Erzieher**.

Offene Stellen

Die mit /I bezeichneten offenen Stellen sind in dieser Nummer auch als Inserat zu finden.

- 1820 Altersheim in der Nähe von St. Gallen sucht zum Eintritt nach Uebereinkunft auch per sofort eine gut ausgewiesene Tochter als **Näherin**.
- 1821 Altersheim im Kanton St. Gallen sucht zum Eintritt nach Uebereinkunft eine junge frohmütige Tochter als **Gehilfin**.
- 1822 Blindenheim sucht zum Eintritt auf den 1. Oktober, eventuell nach Uebereinkunft eine gut ausgewiesene **1. Gehilfin**.
- 1823 Bürgerheim im Kanton Zürich sucht per sofort oder nach Uebereinkunft eine **Gehilfin**.
- 1824 Bürgerheim im Kanton St. Gallen sucht zum baldigen Eintritt eine Tochter mit guten Kochkenntnissen als **Köchin**.
- 1825 Kinderheilstätte im Kanton Appenzell sucht zum Eintritt nach Uebereinkunft eine gut ausgewiesene **Kindergehilfin**.
- 1826 Kinderheim in der Nähe von Neuenburg sucht zum Eintritt nach Uebereinkunft eine **Gruppenleiterin/Erzieherin**.
- 1827 Erziehungsheim im Kanton Bern sucht auf den 1. Oktober, eventuell später eine **Gruppenleiterin** zur Uebernahme einer Gruppe von Mädchen, sowie eine **Kindergärtnerin**.
- 1828 Erziehungsheim im Kanton Zürich sucht zum Eintritt auf den 1. Oktober oder nach Uebereinkunft eine **Erzieherin**.
- 1828 a Erziehungsheim für Mädchen im Kanton Aargau sucht zum Eintritt auf den 1. Oktober oder nach Uebereinkunft Tochter als **Gehilfin**.
- 1829 Erziehungsheim im Kanton Schaffhausen sucht per sofort oder nach Uebereinkunft eine gut ausgewiesene **Gehilfin**.
- 1830 Erziehungsheim im Bündnerland sucht zum baldigen Eintritt eine Tochter als **Gehilfin**.
- 1831 Kinderheim am Zürichsee sucht zum Eintritt auf den Oktober eine gut ausgewiesene **Erzieherin**. Per sofort wird eine **Mitarbeiterin** gesucht, die die Nähstube und das Bügeln übernehmen könnte.
- 1832 Kinderheim im Appenzellerland sucht zum baldigen Eintritt eine gut ausgewiesene Tochter als **Kindergehilfin**.
- 1833 Kinderheim in Zürich sucht zum Eintritt nach Uebereinkunft eine gut ausgewiesene **Kindergehilfin**.
- 1834 Kinderbeobachtungsstation sucht zum baldigen Eintritt eine gut ausgewiesene **Erzieherin**.
- 1835 Erziehungsheim im Rheintal sucht zum Eintritt nach Uebereinkunft oder per sofort eine **Gruppenleiterin**, sowie eine **Kindergärtnerin**.
- 1836 Mädchenheim in der Nähe von Bern sucht zum baldigen Eintritt eine gut ausgewiesene Tochter als **Gehilfin**.
- 1837 Waisenhaus im Kanton Appenzell sucht zum baldigen Eintritt eine gut ausgewiesene Tochter als **Gehilfin/Erzieherin**.
- 1838 Heimschule im Kanton Basel sucht zum baldigen Eintritt, eventuell nach Uebereinkunft eine gut ausgewiesene **Erzieherin**.
- 1839/I Kinderheim in Frauenfeld sucht zum Eintritt auf den 1. Oktober diverse Mitarbeiterinnen: eine **Heimleiterin**, eine **Säuglingsschwester**, eine **Kindergehilfin**, sowie je eine Tochter für die **Lingerie** und eine **Köchin**.
- 1840/I Erziehungsheim in Basel sucht auf den 1. Oktober, eventuell später eine gut ausgewiesene Tochter als **Hausebamtin**.
- 1842/I Landheim im Kanton Basel sucht auf Ende Jahr einen **Stellvertreter des Heimleiters**, sowie einen **Gruppenleiter** oder ein **Gruppenleiter-Ehepaar**.
- 1843/I Gemeinde im Rheintal sucht auf den 1. März 1963 ein gut ausgewiesenes **Verwalter-Ehepaar**.
- 1844/I Anstalt Haltli sucht verschiedene Mitarbeiter: einen **Erzieher** oder eine **Erzieherin**, sowie eine **Kindergehilfin**. Ebenso ein Ehepaar zur Mithilfe im **Heimbetrieb**.
- 1845/I Altersheim in der Nähe von St. Gallen sucht auf den 1. Oktober eine **kaufmännische Angestellte**.
- 1846/I In der Frauenabteilung eines Altersheimes wird zum Eintritt nach Uebereinkunft eine **Tochter** gesucht.

- 1847/I Altersheim im Kanton Thurgau sucht zum Eintritt nach Uebereinkunft eine selbständige **Köchin**.
- 1848/I Bezirksspital im Kanton Aargau sucht eine jüngere Tochter als **Gehilfin** der Hausbeamtin.
- 1849/I Kleinerer Heimbetrieb im Kanton Bern sucht zum baldigen Eintritt eine **Wäscheschneiderin**, sowie eine **Köchin** oder Tochter mit guten Kochkenntnissen.
- 1850/I Für ein Jugendhaus wird zum Eintritt auf Vereinbarung eine gut ausgewiesene **Mitarbeiterin** gesucht.
- 1851/I Anstalt in Basel sucht einen **Heizer**, eventuell einen **Heizer-Handwerker** zum Eintritt nach Vereinbarung.
- 1852/I Säuglingsheim in Zürich sucht zum Eintritt auf den 15. Oktober eine **Nähstubenleiterin**.
- 1853/I Zur Entlastung der Sekretärin wird in einem Heim für Jugendliche in der Nähe von Basel eine **Bürogehilfin** gesucht. Es kommt auch eine Invalide in Frage.
- 1854/I Kinderheim in Zürich sucht auf den 1. Oktober, eventuell früher eine gut ausgewiesene **Kindergehilfin**.
- 1855/I Waisenhaus in Basel sucht zum Eintritt auf den Herbst eine gut ausgewiesene **2. Köchin**.
- 1856/I Appartementhouse in Basel sucht tüchtige, seriöse **Hausangestellte**.

Stellengesuche

Junger, strebsamer Erzieher mit Seminausbildung und praktischer Erfahrung sucht selbständige Stelle als

Erzieher

in Erziehungsanstalt oder heilpädagogischem Institut.

Angebote sind zu richten unter Chiffre 3300/I an die Zentrale Stellenvermittlung VSA, Wiesenstrasse 2, Zürich 8.

Offene Stellen

Das Kinderheim Oerlikon, Magdalenenstrasse 37, Zürich 50 sucht auf den 1. Oktober, eventuell früher eine gut ausgewiesene

Kindergehilfin

Guter Lohn, geregelte Anstellungsbedingungen.

Angebote sind zu richten an die Heimleitung des Kinderheimes Oerlikon-Zürich. 1854/I

Gesucht in kleineren Heimbetrieb für sofort

tüchtige Wäscheschneiderin

in- oder extern

Köchin oder Tochter

mit guten Kochkenntnissen.

Offerten an 1849/I
Heilstätte Wysshölzli, Herzogenbuchsee BE
Tel. (063) 5 11 09

Wir suchen

Heizer

evtl. Heizer-Handwerker

(Maler, Gärtner oder andere Handwerker). Die Arbeitszeit ist gut geregelt. Die Besoldung richtet sich nach dem kantonalen Besoldungsreglement Basel-Stadt. 1851/I

Offerten sind zu richten an das Kantonale Erziehungsheim zur Hoffnung, Postfach 60, Riehen BS.

Wir suchen auf 1. September jüngere

Tochter

als Gehilfin der Hausbeamtin. Bürokenntnisse erwünscht.

Offerten an die Verwaltung des Bezirksspitals Brugg AG. 1848/I

Wir suchen auf Jahresbeginn 1963 bzw. Herbst 1962 in modernes Erziehungs- und Lehrlingsheim für schwererziehbare Jugendliche

Stellvertreter des Heimleiters

sowie

Gruppenleiter

oder Gruppenleiter-Ehepaar

Bedingungen für Stellvertreter: gute fachliche Ausbildung in der Sozialarbeit und Heilpädagogik oder akademische Ausbildung. Erfahrung im Umgang mit Jugendlichen; für **Gruppenleiter:** wenn möglich fachliche Ausbildung in Sozialarbeit oder nachgewiesene erzieherische Begabung. Weitere Ausbildungsmöglichkeiten im Heim.

Wir bieten neben einer interessanten Teamarbeit mit Psychiater, Psychologe und Heilpädagogen einen dem Können angepassten Lohn, komfortable Wohnung und gute Altersversicherung.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind an die Direktion des **Landheims Erlenhof, Reinach BL**, zu richten. 1842/I

Gemeinde Wartau SG

Gesucht auf 1. März 1963 infolge Demission des bisherigen Stelleninhabers

Verwalter-Ehepaar

in neuzeitlich eingerichteten Bürgerheim- und Landwirtschaftsbetrieb (arrondiert, zirka 24 ha).

Anmeldungen mit Gehaltsansprüchen, bisheriger Tätigkeit und Referenzen sind bis 15. September 1962 an die Armenbehörde Wartau in Azmoos einzureichen.

Azmoos, den 25. Juli 1962.

1843/I
Armenbehörde Wartau

Die Ortsbürgergemeinde der Stadt St. Gallen sucht für ihr Altersheim mit Gutsbetrieb tüchtige, gewissenhafte

kaufm. Angestellte als Verwaltungsgehilfin

Gut eingerichtetes Büro, schönes Zimmer, zeitgemässer Lohn. Pensionskasse. Eintritt 1. Oktober 1962 oder nach Vereinbarung.

Offerten sind unter Beilage von Photo und Zeugniskopien zu richten an die
1845/I
Verwaltung Kappelhof, Kronbühl bei St. Gallen.

Die Basler Freizeitaktion sucht eine

Mitarbeiterin

für das erste Basler Jugendhaus.

In dem vor der Vollendung stehenden schönen Jugendhaus im Sommercasino sollen junge Menschen vom 14. bis zum 25. Altersjahr ihre freie Zeit nach eigenen Wünschen verbringen können, aber auch Anregungen erhalten für eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung.

Unsere Mitarbeiterin wird die Jüngeren in eigener Verantwortung zu betreuen haben. Sie soll pädagogische Kenntnisse und Erfahrung in der Leitung Jugendlicher besitzen, sowie eine gute Allgemeinbildung, Kontaktfreudigkeit, musische Begabung, Sinn für Bastelarbeiten, womöglich auch Vertrautheit mit den Basler Verhältnissen.

Wir bieten eine angemessene Besoldung, Fünftage-Woche, mit vorwiegend Nachmittags- und Abendbeschäftigung, weitgehend unabhängige Gestaltung der Arbeit. Stellenantritt nach Vereinbarung.
1850/I

Offerten mit Lebenslauf, Photo, Referenzen und Gehaltsansprüche an:

Heinz Kreis, Präsident der BFA, c/o Redaktion der «Basler Nachrichten», Dufourstrasse 40, Basel.

Das **Kinderheim Frauenfeld** sucht auf den 1. Oktober 1962 oder nach Uebereinkunft folgende Mitarbeiterinnen:

Heimleiterin

die mit Freude und Verantwortung ihre Aufgabe übernehmen würde. Eine

dipl. Säuglingsschwester

die befähigt ist, Lehrtöchter anzulernen, und ferner eine gut ausgewiesene

Kindergehilfin

mit Erfahrung für Kleinkinder, die im Stande ist, die Säuglingsschwester zu vertreten.

Zudem suchen wir auf den gleichen Zeitpunkt eine Tochter als

Köchin

die die Küche für zirka 15 Personen übernehmen könnte. Ebenfalls suchen wir auf den 1. Oktober eine Mitarbeiterin zur Uebernahme der

Lingerie

vollautomatische Waschmaschine und Bügelmaschine vorhanden.

Offerten mit Unterlagen sind zu richten an:
Herrn Walter Scheller, Blumenstrasse 51,
Frauenfeld, Tel. (054) 7 28 67, oder an das Kinderheim, Tel. (054) 7 11 30.
1839/I

Das Mütter- und Säuglingsheim Inselhof, Zürich 8, Mühlebachstrasse 158 sucht auf den 15. Oktober eine

Leiterin der Nähstube

Aufgabe:

Anleitung und Beaufsichtigung einer Gruppe von ledigen Müttern vor der Niederkunft. Zuschneiden und Anfertigung von Bett- und Kinderwäsche, von gestrickten Kindersachen usw.

Erforderlich sind:

Erzieherische Fähigkeiten, gute Nähkenntnisse, Freude an Anleitung und an Handarbeiten.

Bedingungen:

Besoldung nach kantonalem Lohnregulativ, Möglichkeit zum Beitritt in die kantonale Beamtenversicherung.
1852/I

Offerten an die Oberin des Mütter- und Säuglingsheimes Inselhof, Zürich 8, Mühlebachstr. 158

Auf die Frauenabteilung unseres Altersheimes suchen wir

Tochter

gesetzten Alters.

Offerten an
Altersheim Bussnang bei Weinfelden
Tel. (072) 5 12 39.
1746/I

Wir suchen selbständige

Köchin

in unser Altersheim mit zirka 150 Insassen.

Offerten unter Chiffre 1747/I AB an die Zentrale Stellenvermittlung VSA, Wiesenstr. 2, Zürich 8.

Appartementhouse in Basel sucht tüchtige, seriöse

Hausangestellte

für Saal- und Officedienst.
Dauerstelle, guter Lohn, geregelte Freizeit.

Offerten an A. Riedweg, Rosentalstrasse 5, Basel,
Tel. (061) 32 77 78. 1856/I

Erziehungs- und Lehrlingsheim für Jugendliche,
10 km von Basel entfernt, sucht zur Entlastung
der Sekretärin eine

Büro-Gehilfin

(evtl. invalid), die Freude und Interesse an einem
regen Telefon- und Schalterdienst hat und
neben allgemeinen Büroarbeiten in der Buch-
haltung mithelfen kann.

Bedingungen: Gute Auffassungsgabe; Fähigkeit,
einen guten Kontakt zum Personal und den Ju-
gendlichen zu pflegen; Interesse an der sozialen
Arbeit.

Wir bieten einen den Kenntnissen und Fähigkei-
ten angepassten Lohn und Altersversicherung;
Kost und Logis im Heim, wenn erwünscht.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind
an die Direktion des Landheims Erlenhof, Reinach
(Baselland) zu richten. 1853/I

Anstalt Haltli mit Sonderschule für geistes-
schwache Kinder sucht

Erzieher oder Erzieherin

und

Kinderheim-Gehilfin

Selbständige Führung einer Gruppe von 12 Kin-
dern. Bastelunterricht.

Ehepaar

zur Mithilfe im Heimbetrieb. Vielseitige Möglic-
keiten. Sehr schöne Wohnung vorhanden.

Gut geregelte Besoldungs-, Arbeits-, Freizeit- und
Ferien-Verhältnisse.

Anfragen und Offerten an R. Rahm, Leiter der
Anstalt Haltli, Mollis GL, Tel. (058) 4 42 38 oder
(058) 4 41 53. 1844/I

Das Bürgerliche Waisenhaus der Stadt Basel
sucht auf Herbst dieses Jahres eine

2. Köchin

Freizeit gesetzlich geregelt. Lohn nach Ueberein-
kunft. Anmeldungen sind zu richten an den Wai-
senvater.

Wir suchen

1783/I

Gruppenleiterinnen Erzieherinnen

zur Betreuung unserer geistesschwachen Kinder.

Die Gruppen umfassen zirka 10 Kinder. Die
Arbeitszeit ist gut geregelt. Die Besoldung rich-
tet sich nach dem Besoldungsreglement des
Kantons Basel-Stadt.

Anfragen und Offerten sind zu richten an das
Kantonale Erziehungsheim «zur Hoffnung»,
Riehen, Postfach 60, Tel. (061) 51 10 44.

Stellenausschreibung

In der **Anstalt zur Hoffnung in Riehen bei Basel**
ist auf 1. Oktober 1962, eventuell später, die
Stelle einer

Hausbeamtin

evtl. Verwaltungsbeamtin

mit Erfahrungen aus ähnlichen Stellungen, zur
Unterstützung der Hauseltern, neu zu besetzen.

Die Aufgabe umfasst:

Einkauf und Verwaltung der Kinderkleider und
-wäsche, Leitung der Wäscherei, Glätterei und
Näherei, Uebernahme von Verwaltungsarbeiten.

Die Stelle verlangt:

Geschick im Umgang mit Kindern, Mitarbeitern
und Eltern. Interesse an den erzieherischen und
organisatorischen Belangen eines grossen Erzieh-
ungsheimes. Freude an selbständiger und ver-
antwortungsvoller Arbeit.

Anstellungsbedingungen:

Die Arbeitszeit ist gut geregelt. Die Besoldung be-
trägt Fr. 10 771.— im Minimum und Fr. 13 888.—
im Maximum (inklusive Zulage). Der Beitritt zur
kantonalen Pensionskasse ist obligatorisch.

Ausführliche Offerten mit Zeugnissen, Photo und
Referenzen sind bis 31. August 1962 zu richten an
Kant. Erziehungsheim zur Hoffnung, Wenken-
strasse 33, Riehen BS.

Basel, 27. Juli 1962.

1840/I

Justizdepartement Basel-Stadt

Herausgeber: Verein für Schweizerisches Anstaltswesen
Präs.: P. Sonderegger, Stiftung Schloss Regensberg ZH
Quästor: Arthur Schläpfer, Jugendheim St. Gallen
Sekretär: vakant
Protokoll: G. Stamm, Jugendheim, Basel

Stellenvermittlung: Frau Thoma, Wiesenstr. 2, Zürich 8
Telefon (051) 34 45 75

Druck und Administration: A. Stutz & Co., Wädenswil
Abonnementspreise: pro Jahr Fr. 14.—, 1/2 Jahr Fr. 8.—,
Einzelnnummer Fr. 1.80, Ausland Fr. 17.—